

Programm – Montag, 6.2.2017

9.00–9.10 **Begrüßung und Einführung**
Prof. Dr. med. Werner Rath, Aachen / Kiel

9.10–9.20 **Grußworte**
Prof. Dr. med. Elmar Stickeler, Aachen
Direktor, Universitäts-Frauenklinik
Dr. med. Thomas Bärting, Aachen
Landesvorsitz Nordrhein, BVF (Berufsverband der Frauenärzte)

9.20–9.50 **Gestationsdiabetes/Diabetes mellitus: Aktuelle Empfehlungen**
Prof. Dr. med. Ralf L. Schild, Hannover

9.50–10.20 **Intrauterine Wachstumsrestriktion: Wo liegen die Probleme?**
PD Dr. med. Ulrich Pecks, Kiel

10.20–10.50 **Im Fokus: Zusammenarbeit Hebamme–Geburtshelfer (u.a. Schwangerenvorsorge, Hebammenkreißaal)**
Hebamme Dr. rer. medic. Christiane Schwarz, Schellerten

10.50–11.20 *Kaffeepause, Besuch der Industrieausstellung*

11.20–11.50 **Forschung für die Praxis: Highlights vom SMFM-Kongress, USA 2017**
PD Dr. med. Holger Maul, Hamburg

11.50–12.20 **Makrosomie und Schulterdystokie**
Prof. Dr. med. Birgit Seelbach-Göbel, Regensburg
Präsidentin, DGGG (Deutsche Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe)

12.20–12.50 **Die „späte“ Frühgeburt: Können wir die neonatale Morbidität weiter senken?**
Prof. Dr. med. Richard Berger, Neuwied

12.50–13.50 *Mittagspause, Besuch der Industrieausstellung*

13.50–14.20 **Pränatale Diagnostik im I. und II. Trimenon (Fallbeispiele und Quiz)**
PD Dr. med. Christel Eckmann-Scholz, Kiel

14.20–14.50 **Früher vorzeitiger Blasensprung: Aktuelle Handlungsempfehlungen**
Prof. Dr. med. Karl Oliver Kagan, Tübingen

14.50–15.20 **Die „verkürzte“ Zervix: Wie richtig messen?**
PD Dr. med. Harald Abele, Tübingen

15.20–15.50 *Kaffeepause, Besuch der Industrieausstellung*

15.50–16.20 **Progesteron – „Wundermittel“ zur Prävention/Therapie der Frühgeburt?**
Dr. med. Ruben Kuon, Heidelberg

16.20–16.50 **Wie sind Fehler im Kreißaal zu vermeiden?**
Prof. Dr. Dr. med. Axel Feige, Nürnberg

16.50–17.20 **Geburtsleitung bei Beckenendlage: Aktueller Stand**
Prof. Dr. med. Frank Louwen, Frankfurt

Programm – Dienstag, 7.2.2017

9.00–9.30 **Geburtsstillstand: Wie diagnostizieren? Was machen?**
Prof. Dr. med. Friedrich Wolff, Köln

9.30–10.00 **Zustand nach Sectio – Bedeutung der Narbe**
PD Dr. med. Markus Gonser, Wiesbaden

10.00–10.30 **Arabin-Pessar/Zerklage/Muttermundverschluss – Indikation, praktisches Vorgehen, Fallstricke**
PD Dr. Dr. med. Yves Garnier, Osnabrück

10.30–11.00 **Einfluss von mütterlichem Alter auf Schwangerschaft und Geburt**
Prof. Dr. med. Daniel Surbek, PD Dr. med. Marc Baumann, Bern (CH)

11.00–11.30 *Kaffeepause, Besuch der Industrieausstellung*

11.30–12.15 **Teratogene Infektionen in der Schwangerschaft – Update 2017**
Prof. Dr. med. Matthias Meyer-Wittkopf, Rheine

12.15–12.45 **Die Aufklärung der geburtshilflichen Patientin – Verstehen wir uns?**
Prof. Dr. med. Alexander Strauss, Kiel

12.45–13.15 **Postpartale Blutungen – die neue Leitlinie**
PD Dr. med. Dietmar Schlembach, Berlin

13.15–14.15 *Mittagspause, Besuch der Industrieausstellung*

14.15–14.45 **Uterusruptur – die geburtshilfliche Katastrophe?**
PD Dr. med. Frank Reister, Ulm

14.45–15.15 **Nichtinvasive Pränataldiagnostik – Update 2017**
Prof. Dr. med. Peter Kozłowski, Düsseldorf

15.15–15.45 **Präeklampsie/HELLP-Syndrom: Prädiktion und aktuelle Standards**
Prof. Dr. med. Holger Stepan, Leipzig

15.45–16.15 *Kaffeepause, Besuch der Industrieausstellung*

16.15–16.45 **Leitung der Geminigeburt: Praktisches Vorgehen**
PD Dr. med. Franz Bahlmann, Frankfurt

16.45–17.15 **Die häufigsten mütterlichen Todesursachen in Deutschland. Klinische Konsequenzen zur Prävention**
Prof. Dr. med. Wolfgang Heyl, Ludwigsburg

17.15–17.45 **Placenta praevia, accreta/increta: geburtshilfliches Vorgehen**
Prof. Dr. med. Markus Schmidt, Duisburg

anschließend Stadtführung

Programm – Mittwoch, 8.2.2017

9.00–9.30 **Reanimation des Neu(Früh)-geborenen**
Prof. Dr. med. Thorsten Orlikowsky, Aachen

9.30–10.00 **Pränataldiagnostik: Differentialdiagnose „Kurzer Femur“**
Prof. Dr. med. Annegret Geipel, Bonn

10.00–10.30 **Geburtseinleitung: Prostaglandine/Misoprostol oder mechanische Methoden (z.B. Ballon) oder beides?**
PD Dr. med. Sven Kehl, Erlangen

10.30–11.00 *Kaffeepause, Besuch der Industrieausstellung*

11.00–11.30 **Schadensprävention in der Geburtshilfe aus Sicht des Juristen (inkl. Fallbeispiele)**
RA Dr. jur. Roland Uphoff, Bonn

11.30–12.00 **Optimale Überwachung des Kindes unter der Geburt (CTG, MBU, u.a.)**
Prof. Dr. med. Maritta Kühnert, Marburg

12.00–12.30 **Geburtshilfliche Verletzungen, Episiotomie – Tipps für die Praxis**
Prof. Dr. med. Dieter Grab, München

12.30–13.00 **Akute Gerinnungsstörungen in Schwangerschaft und Wochenbett**
Prof. Dr. med. Georg-Friedrich von Tempelhoff, Hanau

13.00–14.00 *Mittagspause, Besuch der Industrieausstellung*

14.00–14.30 **Evidenzbasiertes Vorgehen bei früher Frühgeburt – neue Ergebnisse aus dem EPICE-Projekt**
Prof. Dr. med. Stephan Schmidt, Marburg

14.30–15.00 **Tägliche Probleme in der Schwangerenvorsorge – was Sie wissen sollen!**
Dr. med. Markus Valter, Köln

15.00–15.30 **Risikoadaptierte Tokolyse – Wann und was?**
Prof. Dr. med. Werner Rath, Aachen / Kiel

15.30 **Verabschiedung**
Prof. Dr. med. Werner Rath, Aachen / Kiel

Aussteller / Sponsoren



*

Alere GmbH
50829 Köln

Brenner Medical GmbH
85640 Putzbrunn

Cook Deutschland GmbH
41066 Mönchengladbach

CSL Behring GmbH
44809 Bochum

Natera, Inc.
San Carlos, CA 94070

Nestlé Nutrition GmbH
60523 Frankfurt

Nordic Pharma GmbH
85737 Ismaning

Parsagen Diagnostics GmbH
40211 Düsseldorf

Roche Diagnostics Deutschland GmbH
68305 Mannheim

Thermo Fisher Scientific GmbH
16761 Hennigsdorf

Toshiba Medical Systems GmbH
41460 Neuss

VIELEN DANK FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG!

* € 3.000 für Standmiete/Sponsoring/Werbezeuge

Allgemeine Informationen

Termin

Montag, 6. Februar bis Mittwoch, 8. Februar 2017

Ort

forum M, Buchkremerstr. 1–7, 52062 Aachen

Tagungsbüro: 4. Etage, 08.00 bis 17.30 Uhr

Tagungstelefon (nur 6. bis 8. Februar 2017): 0160/1243763

Wissenschaftliche Leitung

Univ.-Prof. Dr. med. Werner Rath, Aachen / Kiel

in Zusammenarbeit mit der

Klinik für Gynäkologie und Geburtsmedizin

Uniklinik RWTH Aachen

Univ.-Prof. Dr. med. Elmar Stickeler

Information, Organisation, Veranstalter

Jörg Eickeler

Beratung ▪ Organisation ▪ Veranstaltung

Neanderstr. 20, 40233 Düsseldorf

Tel. 0211/3033224, Fax 0211/3033554, info@eickeler.org

Teilnahmegebühren

Ärztinnen und Ärzte: € 290,-

Hebammen: € 240,-

Die Gebühren beinhalten eine Verpflegung in den Pausen.

Website

www.geburtsmedizin-aachen.de

Zertifizierung

24 CME-Punkte beantragt

Anerkennung als Hebammen-Fortbildung beantragt



EINLADUNG

11. Intensivkurs Pränatal- und Geburtsmedizin

6.–8. Februar 2017
Aachen

unter der Schirmherrschaft der



www.geburtsmedizin-aachen.de